

# IQM – PHS (INTERNAL QUALITY MANAGEMENT – PH SALZBURG)

PROJEKTLEITUNG	Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Julia Klug Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Andrea Magnus
PROJEKTTEAM	Prof. <sup>in</sup> Mag. <sup>a</sup> Rosa Baldursdottir Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Elisabeth Seethaler Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Judith Kainhofer Prof. <sup>in</sup> Lisa Bauer Prof. <sup>in</sup> Barbara Herzog Laura Dietl Mateo Klanisek
KOOPERATION	RAQ (intern) Dr. <sup>in</sup> Evelyn Steinberger, Veterinärmedizinische Universität Wien, Iris H. Borch, PHD Candidate, Arctic Univeristy
VERÖFFENTLICHUNG ZUM PROJEKT	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klug, J. (2020). Internal Quality Management – PH Salzburg. <i>ph.research</i>, (4), 34–37.</li><li>• Magnus, A. &amp; Klug, J. (2021, März). Das Projekt IQM – PHS: Internes Qualitätsmanagement durch Überprüfung und Verbesserung der selbsteingeschätzten Kompetenzentwicklung von Lehramtsstudierenden der Primarstufe. Vortrag auf dem 4. IGSP Kongress, Osnabrück, Deutschland.</li></ul>
WISSENSCHAFTLICHER VORTRAG ZUM PROJEKT	
LAUFZEIT	2019–2022

Viele tertiäre Bildungsinstitutionen setzen vermehrt auf studierendenzentriertes kompetenzorientiertes Lernen (Hlawatsch & Raue, 2011). Gleichzeitig spielt internes Qualitätsmanagement (QM) eine größere Rolle (SGE, 2015). Es besteht eine rege Diskussion, wie kompetenzorientierte Hochschullehre und die Kompetenzen der Studierenden ökonomisch evaluiert werden können (Leutner, Fleischer, Grünkorn & Klieme, 2017). Nur wenn die im Curriculum intendierten Kompetenzen bei den Studierenden ankommen, kann von einem erfolgreichen Studienprogramm ausgegangen werden. Ein längsschnittliches Screening der Kompetenzen über den Studienverlauf könnte Aufschluss über Ansatzpunkte für QM-Maßnahmen geben. Das Erasmus+ Projekt IQM-HE stellte sich der Herausforderung, ein kompetenzorientiertes QM-Prozedere inkl. hilfreicher Tools zu entwickeln und zu testen. Das Toolkit (IQM-HE, 2018) ist flexibel einsetzbar, anpassbar für verschiedene Studienprogramme und frei verfügbar. Das Prozedere wird in einem Handbuch beschrieben (IQM-HE, 2016) und wurde an mehreren Universitäten in unterschiedlichen Studienprogrammen (z.B. Veterinärmedizin, Erneuerbare Energien, Informatik) erstmals implementiert (Ledermüller, Klug, Finsterwald, Zeeh, Keller & Bergmann, 2018). Das im Toolkit enthaltene Kompetenzscreening wurde in verschiedenen Studienprogrammen validiert (Bergmann et al., 2017).

Im Projekt soll das kompetenzorientierte QM-Prozedere für die Lehrer\_innenbildung an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig, speziell für das neue Primarstufencurriculum, adaptiert und implementiert werden. Ziel ist es, das Prozedere nachhaltig durchzuführen und damit als erste Hochschule in der Lehrer\_innenbildung ein kompetenzorientiertes QM einzusetzen. Mittels des längsschnittlichen Kompetenzscreenings wird untersucht, ob die für das Primarstufencurriculum festgelegten Kompetenzen auch tatsächlich bei den Studierenden in erwünschtem Ausmaß ausgebildet werden und in welchen Bereichen nachgebessert werden könnte. Außerdem werden mögliche erleichternde Faktoren für die Kompetenzentwicklung (Motivation, Selbstregulation) untersucht.